

Info Wohnen und Büro

IWB Nr.46 | 15.12.2025

Informationen der Handelsverbände Wohnen und Büro (HWB) ♦ Büro und Schreibkultur (HBS) ♦ Koch- und Tischkultur e.V. (GPK) ♦ Möbel und Küchen (BVDM)

Inhalt

HWB: Woche vor dem dritten Advent: Weihnachtsgeschäft weiterhin verhalten, doch bevorstehende umsatzstärkste Zeit lässt auf Schwung hoffen

HWB: Onlinehandel 2025 wieder dynamischer: Bis zu 5,7 Prozent Zuwachs erwartet

BVDM: EMV - Alfred Neuwald wird Einkäufer Wohnen & Speisen

HBS: Spielwarenmesse 2026 - Der Handelsverband Büro und Schreibkultur e.V. (HBS) lädt seine Fachhändler zur Spielwarenmesse nach Nürnberg ein

HBS/GPK: Ambiente und Creativeworld verbinden Papeterie mit Profil

GPK: Generationenwechsel bei ritterwerk

HWB

Woche vor dem dritten Advent: Weihnachtsgeschäft weiterhin verhalten, doch bevorstehende umsatzstärkste Zeit lässt auf Schwung hoffen

Nachdem bereits die vergangenen Adventswochen enttäuschend für den Einzelhandel verlaufen sind, blieb die erhoffte Belebung des Weihnachtsgeschäfts auch in der Woche vor dem dritten Advent aus. Das geht aus einer aktuellen Trendumfrage des Handelsverbandes Deutschland (HDE) unter rund 300 Handelsunternehmen hervor. Demnach ist nur jeder Fünfte mit dem Geschäft in den zurückliegenden Tagen zufrieden, die Mehrheit ist unzufrieden.

„Dem Weihnachtsgeschäft fehlt es noch immer an Schwung. Umsätze und Kundenfrequenzen sind bislang hinter den Erwartungen der Händlerinnen und Händler zurückgeblieben“, so HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth. Laut HDE-Umfrage bewegt sich die Umsatzentwicklung in der Woche vor

dem dritten Advent etwa auf dem Niveau der recht schwachen Vorwochen. Während nur jeder Fünfte mit dem Geschäft in den vergangenen Tagen zufrieden ist, zeigt sich mit 62 Prozent die Mehrheit der Handelsunternehmen unzufrieden. Vergleichsweise gut lief es für den Einzelhandel mit Spielwaren, Uhren, Schmuck und Büchern.

Weiterhin hat der Einzelhandel mit schwachen Kundenfrequenzen zu kämpfen, so auch am gestrigen Samstag. Zwar waren die Innenstädte mancherorts recht gut besucht. Allerdings erreichten selbst in den Zentren die Besucherzahlen nicht das Vorjahresniveau, wie 70 Prozent der Innenstadthändler berichten.

Mit dem bisherigen Verlauf des Weihnachtsgeschäfts sind laut HDE-Umfrage 18 Prozent der befragten Handelsunternehmen zufrieden, mehr als zwei Drittel (68 Prozent) sind unzufrieden. Auf die noch kommende Verkaufszeit bis zum Weihnachtsfest und zwischen den Jahren blicken 20 Prozent der Befragten positiv. „Für viele Händlerinnen und Händler ist die Weihnachtszeit von immenser Bedeutung für das gesamte Geschäftsjahr. Umso wichtiger ist es, dass das Weihnachtsgeschäft jetzt spürbar an Fahrt aufnimmt“, so Genth. Zuversichtlich stimme der Ausblick auf die anstehende Woche vor dem vierten Advent, die nun vor dem Einzelhandel liege und erfahrungsgemäß auf erfolgreiche Verkaufstage hoffen lasse.

„Die bevorstehende Woche vor dem vierten Advent ist für viele Händlerinnen und Händler traditionell die umsatzstärkste Zeit des Weihnachtsgeschäfts“, so Genth weiter. Auf rund 17 Milliarden Euro schätzt der HDE den Gesamtumsatz im Einzelhandel in der kommenden Woche insgesamt. „In den nächsten Tagen kann aus der bislang verhaltenen Vorweihnachtszeit für den Handel ein schwungvolleres Weihnachtsgeschäft werden“, so Genth.

Die HDE-Trendumfrage wurde vom 11. bis zum 13. Dezember 2025 unter rund 300 Handelsunternehmen durchgeführt. Der Einzelhandel erwartet für das diesjährige Weihnachtsgeschäft in den Monaten November und Dezember insgesamt Umsätze in Höhe von 126,2 Milliarden Euro, was im Vergleich zum Vorjahr einem Plus von 1,5 Prozent entspricht.

HWB

Onlinehandel 2025 wieder dynamischer: Bis zu 5,7 Prozent Zuwachs erwartet

Nach wachstumsschwachen Jahren gewinnt der Onlinehandel wieder an Dynamik. Das zeigen die neuen Zahlen des „Branchenreport Onlinehandel 2025“ des IFH KÖLN. So wächst der B2C-E-Commerce in Deutschland 2025 trotz Preisauftrieb, wirtschaftlicher Unsicherheit und gedämpfter Konsumlaune. Die Prognose der IFH-Marktextpert:innen: Nach 3,8 Prozent Wachstum im Vorjahr wird für 2025 ein Plus von bis zu 5,7 Prozent erwartet, was einem Marktvolumen von bis zu 110 Milliarden Euro entspricht.

Ein Blick auf die Branchen zeigt: Diese entwickeln sich online fast durchgehend und teilweise deutlich besser als die jeweiligen Branchen insgesamt. FMCG kann seine Stellung als Top-Treiber des Onlinehandels weiter behaupten mit Zugewinnen von bis zu +14,6 Prozent. An zweite Stelle ist die Branche Gesundheit & Wellness gerückt (bis zu +8,8 %). Schlusslicht bleibt Wohnen und Einrichten mit einem moderaten Onlineplus von bis zu 2,9 Prozent.

Die Handelsexpert:innen des IFH KÖLN skizzieren die Zukunft des Onlinehandels in Deutschland anhand einer Szenario-Rechnung in drei verschiedenen Varianten – und alle zeigen: Der Onlinehandel wächst weiter. Im mittleren Szenario, das die aktuelle Trend-Dynamik fortschreibt, legt der Onlinehandel bis 2029 durchschnittlich jährlich um 4,2 Prozent zu. Das entspricht einem Umsatzvolumen von rund 128 Milliarden Euro im Jahr 2029. Bei zunehmendem Wachstum könnten sogar bis zu 141 Milliarden Euro Onlineumsatz erreicht werden.

BVDM

EMV - Alfred Neuwald wird Einkäufer Wohnen & Speisen

Zum 1. Januar 2026 übernimmt Alfred Neuwald beim Europa Möbel-Verbund (EMV) die Position des Einkäufers für die Bereiche Wohnen und Speisen. Er folgt auf Julia Dietl, die künftig die Rolle der Kollektionsmanagerin für die EMV Handelsmarke „Global“ übernimmt. Diese Position wurde zuvor von Thomas Garschke verantwortet, der in die neu geschaffene Funktion des Head of Product Management wechselt.

HBS

Spielwarenmesse 2026 - Der Handelsverband Büro und Schreibkultur e.V. (HBS) lädt seine Fachhändler zur Spielwarenmesse nach Nürnberg ein

Die Weltleitmesse feiert 2026 ihr 75-jähriges Jubiläum und findet vom 27. bis 31. Januar statt.

Am Freitag, 30. Januar 2026, erwartet die Teilnehmer um 16:00 Uhr ein praxisorientierter Vortrag zum Thema "Frequenz im Ladengeschäft - die Lage, das Umfeld, die Attraktivität". Im Anschluss findet ein get together statt, bei dem sich die Händler in entspannter Atmosphäre austauschen können.

Kostenfreier Messezugang für HWB-Mitglieder!

HWB-Mitglieder profitieren von einer kostenfreien Dauerkarte im Wert von 45 Euro, die an allen Messetagen gültig ist und gleichzeitig als Fahrkarte für alle VGN-Verkehrsmittel im Verbundgebiet Nürnberg genutzt werden kann.

HBS/GPK

Ambiente und Creativeworld verbinden Papeterie mit Profil

Von hochwertigen Schreibgeräten und feiner Papeterie über moderne Geschenkartikel und Schulbedarf bis hin zu durchdachtem Künstlerzubehör und kreativen Materialien: Ambiente Giving (6. bis 10. Februar 2026) und Creativeworld (6.b bis 9. Februar 2026) bieten im Februar 2026 die ganze Bandbreite der Produktwelten rund um Schreiben, Gestalten und Schenken, inspirierende Trendareale inklusive.

Ob Schreibgeräte, Papierwaren oder Mixed-Media-Materialien – in Frankfurt zeigt sich die ganze Vielfalt des stationären PBS- und Kreativsortiments. In Halle 4.2 der Ambiente findet man im Produktsegment Urban Gifts, Stationery & School im Bereich Giving Geschenkartikel, Schreibwaren, Papeterie und Schulbedarf. In den Hallen der Creativeworld präsentieren führende Marken aus dem Bereich Grafik- und Künstlerbedarf ihre Neuheiten und Materialien. Damit entsteht ein klarer Schulterschluss zwischen klassischer Schreibkultur, künstlerischem Ausdruck und kreativem

Gestalten: Papeterie, Fine Writing und DIY verschmelzen hier zu einem Gesamtbild, das die Bandbreite des Marktes abbildet.

Zwischen den Hallen entstehen zudem inspirierende Impulse: Die Trendareale im Foyer der Halle 4.1 mit den Ambiente Trends und in Halle 1.1 mit den Creativeworld Trends übersetzen globale Stilströmungen in konkrete Gestaltungsideen für die Bereiche Papeterie, Schreibwaren und kreative Materialien.

Insider: das Vorteilsprogramm für den Facheinzelhandel

An Händler*innen mit bis zu 50 Mitarbeitenden, insbesondere aus der Papeterie-, Kreativ- und GPK-Branche richtet sich das Insider-Programm. Das kostenfreie Vorteilsangebot umfasst freien Eintritt, ein RMV-Ticket, Snacks- und Getränkergutscheine sowie Zugang zur eigenen Lounge im Foyer der Halle 9.1. Ergänzend stehen Check-in-Points in den Hallen 1.1 und 4.2 zur Verfügung.

Hier geht's zur Anmeldung:

<https://ambiente.messefrankfurt.com/frankfurt/de/planung-vorbereitung/besucher/insider.html>

<https://creativeworld.messefrankfurt.com/frankfurt/de/planung-vorbereitung/besucher/insider.html>

GPK

Generationenwechsel bei ritterwerk

Michael Schüller übergibt nach über zwei Jahrzehnten an der Spitze von ritterwerk zum 1. Januar 2026 die Geschäftsführung des traditionsreichen bayerischen Unternehmens an die nächste Generation. Seine Söhne, Lorin und Moritz Schüller, übernehmen künftig gemeinsam die Leitung des Unternehmens. Michael Schüller bleibt ritterwerk jedoch weiterhin als Gesellschafter und Berater eng verbunden.

Der Schritt markiert ein neues Kapitel in der über 120-jährigen Geschichte von ritterwerk, das seit seiner Gründung im Jahr 1905 konsequent auf Qualität, Innovation und deutsche Ingenieurskunst setzt. Unter der Führung von Michael Schüller gelang es, das Produktsortiment auszubauen und

ritterwerk als Spezialisten für Allesschneider und Einbaukleingeräte zu positionieren.

Lorin Schüller wird zukünftig die Bereiche Marketing und Vertrieb verantworten. Moritz Schüller übernimmt die Geschäftsbereiche Finanzen, Entwicklung und Produktion.

Ausführliche Informationen im Abonnement

Möbel-, Küchen- und Einrichtungsbranche: BVDM-Meinung in der monatlichen Fachzeitschrift Möbelkultur

Impressum

Handelsverband Wohnen und Büro e.V. (HWB)

Frangenheimstr.6, 50931 Köln, Tel. 0221-940 83-30

hwb@hwb.online, www.hwb.online

Vorstand: Michael Ruhnau (Vorsitzender), Michael Berz, Stefan Storch, Dirk Tesch. Geschäftsführer: Christian Haeser, Amtsgericht Köln VR 7432 – Mitglied im Handelsverband Deutschland - HDE

Redaktion:

Christian Haeser (verantwortlich) und Jean Lucas Dürand.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten, geben Sie bitte Bescheid.